



GYMNASIUM ALEXANDRINUM COBURG

Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium

Sprachliches Gymnasium

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium
mit sozialwissenschaftlichem Profil

Coburg, 30.09.2009

Sehr geehrte Eltern,

ich wünsche Ihrem Kind / Ihren Kindern im Schuljahr 2009/10 guten schulischen Erfolg und hoffe auf vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule.

1. Unterrichtssituation

Mit 1020 Schülern / Schülerinnen startet das Alexandrinum als größtes Coburger Gymnasium in das neue Schuljahr. Wie alle Gymnasien, so muss auch unsere Schule in der Zeit des noch immer herrschenden Lehrermangels in vielen Fächern wieder mit einer knappen Personalzuweisung zurechtkommen. Ethikunterricht kann in der 7. und 9. Jahrgangsstufe nicht angeboten werden. Die 3. Sportstunde in der 6. und 7. Jahrgangsstufe musste dem Rotstift zum Opfer fallen, weil Sportlehrer dringend für die Erteilung von Kernfachunterricht benötigt wurden und die Situation der Sportstätten in Coburg sehr angespannt ist.

Ansonsten kann der Pflichtunterricht in vollem Umfang stattfinden, und es ist uns auch gelungen, pädagogisch wertvollen und schulprofilbildenden Wahlunterricht anzubieten; Ihre Kinder können z.Zt. aus dem reichhaltigen Angebot auswählen.

Gymnasium Alexandrinum

Telefon

Telefax

E-Mail

Seidmannsdorfer Str. 12
96450 Coburg

09561 / 894200

09561 / 18170

sekretariat@alexandrinum.schulen-coburg.de
Homepage
www.alexandrinum-coburg.de

Wir haben eine Reihe **neuer Lehrkräfte** an unserer Schule:

StR' Christine Klingenberg	B / Ch	StRef' Julia Hager	Ev / M
StR' Sandra Günther	D / E	StRef' Ines Hoepfel	D / G / Sk
StR' Christina Weiser	L / F	StRef' Annika Reisinger	D / E
StR' Andrea Peitz	D / Ku	StRef Volker Bornitzky	B / Ch
StR' Heike Menke	D / Ev	StRef Romuald Golinczak	Ph / Ek
StR' Christa Wittig	E / Ek	Herr Nico Hopf	Sm
StR' Yvonne Strehle	E / Sw	Frau Saskia Kraus	B
LAss Franz Hochreiner	L / Sm	Frau Yvonne Hoderlein	SPG
StRef' Katja Eisermann	D / G		

Frau Susanne Popp konnte wiederum verpflichtet werden, um anfallende Vertretungsstunden in L, F und E zu übernehmen

Frau Fuchs (Ev / Sw), Herr Horn (E / Ek), Herr Weese (D/ E) und Herr Koch (D / F) haben unsere Schule verlassen.

2. Projekte

- Schüler mit Leistungsdefiziten in der **Unterstufe** werden nochmals auf das **Nachhilfeprojekt „Schüler helfen Schülern“** hingewiesen. (Auskunft durch die Kernfachlehrer)
- Die Schüler der 12. Klassen werden auch in diesem Schuljahr am Projekt **„Schüler orientieren sich“** teilnehmen können, in dem sie Kontakte zu Hochschulen, Institutionen und Unternehmen herstellen können, um optimal auf die „Zeit nach dem Abitur“ vorbereitet zu sein. (Kontakt: Frau Sagemüller, Herr Fleischhauer und Herr Kleiner)

3. Nachmittagsbetreuung und Mittagsverpflegung

Unsere Schule bietet ab diesem Schuljahr die Offene Ganztageschule an. Die verbindliche Anmeldung hat bereits am Ende des vergangenen Schuljahres stattgefunden; Beginn wird am 28. September sein. Verantwortlich für den Betrieb ist Frau Diplom-Sozialpädagogin Daniela Kaiser, Ansprechpartnerin aus der Lehrerschaft ist OStR' Margrit Dinkel. Allen unseren Schülerinnen und Schülern bieten wir eine Mittagsverpflegung an: In der Mensa wird warmes Mittagessen von der Brose-Kantine angeboten, in der Aula versorgt uns die Bäckerei Feiler mit einem Snack-Angebot.

4. Entschuldigungen

Um unnötigen Ärger zu vermeiden, gestatten Sie mir die Regelung (nach §37 GSO) kurz darzulegen: Bei Erkrankung sollte am selben Tag **vor Unterrichtsbeginn** eine telefonische Entschuldigung erfolgen, sofern keine schriftliche Entschuldigung (z.B. über einen Mitschüler) möglich ist.

Eine **schriftliche Entschuldigung ist innerhalb von zwei Tagen nachzureichen**.

Bei **Erkrankung von mehr als 3 Unterrichtstagen** kann die Schule die Vorlage eines **ärztlichen Zeugnisses** verlangen. Häufen sich krankheitsbedingte Schulversäumnisse oder bestehen an der Erkrankung Zweifel, kann die Schule die Vorlage eines ärztlichen oder schulärztlichen Zeugnisses verlangen; wird das Zeugnis nicht vorgelegt, gilt das Fernbleiben als unentschuldig.

Die rechtzeitige Entschuldigung **vor einer Schulaufgabe, zumindest telefonisch**, ist Voraussetzung für die Gewährung eines Nachtermins.

5. Beurlaubungen

Beurlaubungen vom Unterricht werden nur aus im Einzelfall überzeugenden Gründen gewährt und müssen **vorher** im Direktorat beantragt werden. **Arzttermine** sind, außer bei akuten Erkrankungen,

außerhalb der Unterrichtszeit zu legen.

Unterrichtsbefreiung für eine Urlaubsreise vor Ferienbeginn ist grundsätzlich nicht möglich. Haben Sie bitte Verständnis dafür und richten Sie Ihre Urlaubsplanung entsprechend ein !

6. Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus

Ich möchte alle Eltern ermutigen, den Kontakt mit den Lehrern zu pflegen. Dazu bieten sich die **Lehrersprechstunden** an, der Besuch der **Elternsprechabende**, aber auch das Instrument der **Klassenelternabende**. Scheuen Sie sich nicht, den Klassenleiter um die Einrichtung eines solchen Treffens zu bitten, wenn sich dringende, die ganze Klasse betreffende Probleme auftun.

7. „Freiwillige Intensivierungsstunden“

Die GSO sieht für die 5. – 7. Jahrgangsstufe je eine Stunde, für die 8. – 10. Klassen je 2 Stunden vor.

Von diesen 9 freiwilligen Intensivierungsstunden müssen im Laufe der Schullaufbahn 5 belegt werden, wobei sie durch Wahlunterricht ersetzt werden können; Schüler mit Förderbedarf (Schüler mit Note 5 in Kernfächern, die vorrücken durften, bzw. Schüler, die im Laufe des Schuljahres in den Gefährdungsbereich geraten) dürfen zur Teilnahme verpflichtet werden.

Da diese Regelung erst im vergangenen Schuljahr erfolgt ist, haben wir 2008/09 bei den 5. Klassen mit dem Protokollieren begonnen. In diesem Schuljahr wird die Teilnahme der Schüler der 5. und 6. Jahrgangsstufe an freiwilliger Intensivierung bzw. Wahlunterricht protokolliert. Den Schülern höherer Jahrgangsstufen wird ebenfalls die Teilnahme empfohlen; eine exakte Aufrechnung werden wir hier aber nicht durchführen.

8. Sicherheitskonzept

Die tragischen Ereignisse in Ansbach veranlassen mich Ihnen mitzuteilen, dass das Alexandrinum über ein jährlich aktualisiertes Sicherheitskonzept verfügt, das in jeder Klasse besprochen wurde und in der ersten Klassenleiterstunde dieses Schuljahres noch einmal erörtert werden wird.

9. Neue Grippe

Ein Krankheitsfall an unserer Schule gab zu Nachfragen Anlass. Den aktuellen Stand finden Sie unter „Pressespiegel“ auf unserer Homepage. Der Sachverhalt wird dort korrekt dargestellt.

Mit freundlichen Grüßen



OStD Herbert Röser